

## 10. interne Vereinsmeisterschaften – Nachbetrachtungen (von S.H.)

Ausgetragen wurde das Turnier am 08.01.2015 in Wiesa. Einen Termin noch im Dezember zu finden war einfach nicht möglich. Selbst an diesem Tag kam es nur zum Wettkampf der Herren.

Anwesend waren 9 Sportkameraden. Durch Losen wurden sie in zwei Gruppen eingeteilt, wo es „Jeder gegen Jeden“ hieß. In Gruppe A spielten Sven, Uwe, Lars und Jochen. Dass Sven „das Ding“ durchzog und ohne Satzverlust Platz 1 belegte, verwundert letztendlich niemanden. Jochen schaffte es nicht, den 2:0-Vorsprung gegen Lars zu retten. Da er auch die beiden anderen Partien verlor, reichte es nur zu Platz 4. Im Duell Lars – Uwe ging es um Platz 2, der das Weiterkommen bescherte. Verdammt knapp war es, als Lars den Tisch schließlich als Sieger verließ.

In Gruppe B kämpften 5 Spieler um die begehrten ersten beiden Plätze. Jan, Lothar, Steffen T., Ingo und Silvio lieferten sich packende Duelle. Seinen ersten Einsatz hätte sich Ingo bestimmt leichter vorgestellt. Steffen verlangte ihm alles ab, verlor denkbar in 5 Sätzen. Gegen Vorjahressieger Lothar musste Silvio zuerst ran und schlug ihn gleich mit 3:2! Auf die kleinere Überraschung folgte die Ernüchterung: Gegen Steffen hieß es 1:3. Die zweite 5-Satz-Partie dieser Gruppe gewann Lothar gegen Jan, der stark aufspielte. Das zahlte sich im 2. Match aus: Jan gegen Steffen 3:1. Silvios Sieg gegen Ingo sorgte für die nächste Überraschung. Nach dieser Niederlage war es für Ingo umso schwerer, gegen Jan zu seinem Spiel zu finden. Trotz einer (ich wiederhole mich) tollen Leistung verlor Jan 2:3. Durch den Sieg von Lothar „landete“ Steffen auf Platz 5. Dramatik pur folgte im abschließenden Kampf zwischen Jan und Silvio. Mit einem Sieg wäre jeder der beiden sicher eine Runde weiter gewesen. Schnell führte Silvio mit 2:0 und sah wie der sichere Sieger aus. Eine Schwächephase kostete Satz 3. Der Wendepunkt im Spiel: Jan kam rein, holte sich auch den 4. Satz. Nun wurde es zur Zitterpartie – die Silvio mit Hängen und Würgen gewann.

Fürs Halbfinale bedeutete das ein Aufeinandertreffen von Ingo gegen Lars bzw. Sven gegen Silvio. Wie sich herausstellen sollte, konnte Silvio Sven den einzigen Satz im Turnier abnehmen. Nach dem zwischenzeitlichen 1:1 war auch der Nächste noch knapp, doch dann war es vorbei. Das 2. HF gewann Ingo mit 3:1 gegen Lars. So kam es zum Endspiel Sven gegen Ingo. Sahen wir sonst sehr enge Matches, war es diesmal mehr als eindeutig. 3:0 und somit Sieger im Herren-Einzel: **Sven Wittrisch**.

Im Doppeltournament gab es zwei Halbfinals. Die Vorjahressieger Ingo/Silvio wurden von Sven/Jan auf die Probe gestellt. Am Anfang muckerte der Motor noch etwas, doch das 3:1 war verdient. Uwe/Lars, die in der Hinrunde für unsere 1. Mannschaft Punkte sammelten, traten gegen Steffen/Lothar an. Mit einer prima Leistung (3:1) sicherten sich die „Außenseiter“ den Finaleinzug. Hier konnten Steffen/Lothar ihre Gegner wiederholt ärgern und 2 Sätze gewinnen. Aber leider nur zwei, den 3 Stück holten sich die anderen. Das reichte zum Gesamtsieg von **Ingo Hofmann / Silvio Hielscher**.

Drei Wochen später trafen sich am 30.01.15 die Damen in Wiesenbad. Anwesend waren Ulla, Madlen, Cindy und Katrin. Traditionell wurde „Jede gegen Jede“ gespielt. Die Auslosung ergab gleich zu Beginn die Partie Cindy gegen Katrin. Schnell führte

unsere Dauerpokalsiegerin Katrin mit 2:0. Ihre Gegenüber stürzte sich aber nicht daran und erkämpfte Satz 3 und 4. Im Entscheidungssatz konnte Katrin mit 5:1 davoneilen. Diesen Vorsprung brachte sie dann auch über die Ziellinie. War das Turnier somit schon entschieden? Naja, Ulla und Madlen konnten gegen die Beiden nicht viel ausrichten. Platz eins und zwei waren weg. Das Spiel um Platz 3 beendete Ulla mit einem 3:0-Sieg über Madlen. Die Damen-Einzel-Gewinnerin heißt auch in diesem Jahr **Katrin Richter**.

Die Doppelansetzung ergab sich aus der Rangliste. So spielten Katrin/Madlen gegen Cindy/Ulla. Auch das wurde eine tolle Partie. Spannend ging es zu bis in den 5. Satz. Die drei Zuschauer fieberten kräftig mit. Am Ende siegten **Cindy Laukert / Ulla Benkstein**.

Es waren zwei schöne Turniertage. Mehr Vereinsmitglieder als Zuschauer hätte man gern gesehen. Die Mädels seien hiermit entschuldigt, da sie an besagtem Donnerstag sonst ja auch ihren Wettkampf bestritten hätten. Doch an dem Freitag waren nur Jochen, Felix und Silvio in Wiesenbad anwesend. Schade...  
Doch wir freuen uns schon auf die nächste Runde.